

Verpackungstechnik/ Applikationstechnik/ Identtechnik/ Automation/ Maschinenbau/ Technische Bürsten/ Zulieferwesen

Für viele Schlüsselfunktionen unverzichtbar

Technische Bürsten als Komponenten der automatisierten Verpackungstechnik

In den vollautomatisierten Linien der modernen Verpackungstechnik übernehmen Technische Bürsten in vielen Prozessstufen wichtige Schlüsselfunktionen. Sie falzen, führen, fördern, glätten und applizieren, und erweisen sich auch in zahlreichen anderen Fällen als überaus vielseitige Akteure. Entscheidender Faktor für ihren effizienten Einsatz ist dabei stets die Auswahl der besten Bauform und des richtigen Besatzes. Als namhafter Hersteller von Technischen Bürsten stattet KULLEN-KOTI die Maschinen- und Anlagenbauer der Verpackungs-, Ident- und Fördertechnik bereits seit vielen Jahren mit innovativen System- und Produktlösungen für viele verschiedene Aufgaben aus.

Sie falzen Kartonagen, bringen Etiketten auf, streichen Folien glatt, bremsen Pakete ab und fördern empfindliche Behälter und Lebensmittel zur Packstation – diese und viele weitere Aufgaben übernehmen Technische Bürsten heute in den vollautomatisierten Linien der Verpackungstechnik. Immer wieder erweisen sie sich hier als ebenso effiziente wie flexible Maschinenelemente, mit denen sich zahlreiche Handhabungen und Kinematiken rund um das Verpacken, Transportieren und Auszeichnen ganz unterschiedlicher Warengruppen sehr einfach und kostengünstig realisieren lassen. Eine entscheidende Rolle spielt dabei, dass sich jedes Bürstensystem meist sehr genau und mit überschaubarem Aufwand auf seine Aufgabenstellung abstimmen lässt. Allein die Möglichkeit, verschiedene Bauformen von Trägern mit unterschiedlich dichten Besätzen aus vielen verschiedenen Materialien auszustatten, eröffnet große Freiräume für die einsatzoptimierte Anpassung und Auslegung von Bürstensystemen. Ausgehend von einem breit gefächerten Produktsortiment und mit klarem Blick auf die Anwendung des Kunden ist ein renommierter Hersteller wie KULLEN-KOTI daher in der Lage, für fast jede verpackungstechnische Aufgabenstellung eine geeignete Bürstenlösung zu konfigurieren und bereitzustellen – auch kurzfristig.

Kartonagen schnell aufstellen

Ein großes Anwendungsgebiet der Verpackungstechnik, in dem Bürstensysteme als Bestandteile verschiedener Vorrichtungen und Anlagen zentrale Funktionen abdecken, ist die maschinelle Verarbeitung von Kartonagen. Hier sind es meist Leisten-, Spiral- oder Walzenbürsten, die die als flache faltprodukte angelieferten Kartonagen in vollautomatisierten Durchlaufprozessen fixieren, entfalten und zu einsatzfertigen Umverpackungen aufstellen. In anderen Ausführungen kommen Bürsten dieser Bauformen nach dem Befüllen der Kartonagen zum Einsatz, sobald die selbstklebenden Verschlussstreifen und Etiketten

präzise aufgelegt und angedrückt werden müssen. Und damit die Pakete auf ihrer intralogistischen Tour zum Versand nicht neben den Förderbändern landen, werden sie – wo nötig – von Bürstenplatten abgebremst und von Bürstenstreifen in der Spur gehalten.

Sensibles schonend fördern

Für die Applikation von Etiketten und Aufgaben der Fördertechnik werden Technische Bürsten auch an vielen anderen Stellen der Verpackungstechnik eingesetzt. Etwa wenn bruch sensible Glasgebilde ihr Produktlabel erhalten und dann sicher von der Befüllung zur Auslieferung durch den automatisierten Prozess geführt werden sollen. Oder wenn frische, dünnhäutige Lebensmittel besonders schonend und „unverletzt“ ihren Weg in die Transportverpackungen finden sollen. Hierbei übernehmen Technische Bürsten im wahrsten Sinne des Wortes eine tragende Rolle. Denn beispielsweise für die feinfühligere Förderung vieler Obst- und Gemüsesorten sowie von Eiern gibt es kaum eine bessere Lösung als intelligent gestaltete Walzenbürsten mit einem spiralförmigen Besatz aus besonders weichen Fasern.

Nicht wegzudenken sind Technische Bürsten auch aus der Verarbeitung von Verpackungsfolien. Hier sorgen hochwertige Bürstensysteme von KULLEN-KOTI beispielsweise für das präzise Auf- und Abwickeln der Aluminium- oder Kunststofffolien von den Coils sowie für das kontrollierte Aufziehen, Dehnen und Glätten beim Verpacken von Waren. Eine weitere Prozessstufe der Folienverpackung, die ebenfalls von Technischen Bürsten abgedeckt wird, ist schließlich die Befreiung der versandfertigen Verpackung von statischer Aufladung. Bei der Herstellung von elektronischen und mikroelektronischen Produkten ist dies in der Regel einer der letzten Prozessschritte vor der Auslieferung.

Partner der Maschinenbauer

Bei der Auslegung und Konfiguration von Bürstensystemen für die Verpackungstechnik sind eine Vielzahl maßgebender Faktoren zu berücksichtigen. Welcher Bürstentyp ist grundsätzlich am besten geeignet für die konkrete Aufgabenstellung? Welche Abmessungen muss der Grundkörper aufweisen? Welches Material und welche Geometrie und Dichte sind für den Besatz zu wählen? Sind spezielle Anforderungen hinsichtlich der Umfangsgeschwindigkeiten, der Vorschubkräfte oder des Zustellverfahrens zu beachten? Kommt das Bürstensystem in einer trockenen, feuchten, heißen oder kalten Umgebung zum Einsatz? Welche Standzeiten sind gefordert? Und wie kurz oder lang sind die Instandsetzungsintervalle terminiert? Als Partner der Konstrukteure der Maschinen- und Anlagenbauer und erfahrener Bürstenhersteller setzt KULLEN-KOTI diese und etliche weitere Faktoren bei der Auswahl der idealen Bürstenlösung stets mit auf die Agenda. Das gilt grundsätzlich für jeden projektierten Anwendungsfall – auch jene in der Verpackungs-, Förder- und Identtechnik.

Bilder (5 Motive)

Bild 1: Das Aufbringen von selbstklebenden oder nassklebenden Verschlussstreifen auf Kartonagen ist eine typische verpackungstechnische Standardaufgabe für die Leistenbürsten von KULLEN-KOTI. (Bild: © KULLEN-KOTI)

Bild 2: Die Zeichnung visualisiert den Einsatz von KULLEN-KOTI Streifenbürsten im Rahmen der Aufstellung gefalteter Kartonagen. (Bild: © KULLEN-KOTI)

Bild 3: In vielen Vorrichtungen und Anlagen der Verpackungstechnik sind es Leisten-, Spiral- oder Walzenbürsten von KULLEN-KOTI, die die als flache faltprodukte angelieferten Kartonagen in vollautomatisierten Durchlaufprozessen entfalten und zu einsatzfertigen Umverpackungen aufstellen (Bild: © KULLEN-KOTI)

Bild 4: Die Zeichnung thematisiert das Labeln versandfertiger Kartonagen durch eine Walzenbürste von KULLEN-KOTI. (Bild: © KULLEN-KOTI)

Bild 5: Für Aufgaben der Fördertechnik werden Technische Bürsten von KULLEN-KOTI an vielen anderen Stellen der Verpackungstechnik eingesetzt – zum Beispiel, wenn bruchsensible Glasgebinde sicher von der Befüllung zur Auslieferung durch automatisierte Prozesse geführt werden sollen (Bild: © KULLEN-KOTI)

Hersteller:

KULLEN-KOTI GmbH

Tanja Kanzy

Halskestraße 9 (neu!)

72766 Reutlingen

Tel.: +49 (0)7121 142-211

Fax: +49 (0)7121 142-259

www.kullen.de

www.koti-eu.com